

Lauf und Lesebuch: Herz auf Füßen

Das neue Jahr startet mit vielen interessanten Angeboten. Besonders bemerkenswert ist dabei ein soeben erschienenes Lauf- und Lesebuch. Herausgegeben haben es **Lutz Hethey** und **Heiko Schulze**



zugunsten der Arbeit der international engagierten Hilfsorganisation **HelpAge**, die zum Beispiel älteren Frauen Tansanias („Omas“) im Rahmen von Partnerschaftsprojekten dabei hilft, Enkel großzuziehen, deren Eltern entweder an Aids gestorben sind oder die zur Arbeitsmigration gezwungen wurden.

Die Laufgruppe „Jede Oma zählt“ ist in unserer Region ja möglicherweise zumindest in Läufer*innen-Kreisen durchaus bekannt. Es ist somit ein Buch, das beide Aspekte, aktiv Sport zu treiben und sich zugleich für solidarisches Handeln zu engagieren, in einem einzigen Sammelband vereint. Was das Buch zusätzlich interessant macht: Die rund 40 Autorinnen und Autoren sind vielfach in der Osnabrücker Laufszene bekannt und geben teilweise ganz persönliche Sichtweisen über ihr eigenes Laufen zum Besten.

Auch viele Prominente wie Henning Scherf, Jan Fitschen und Frank Baumann befinden sich unter denen, die über ihre eigenen Lauferlebnisse berichten. Das Vorwort stammt von der bekannten Schauspielerin Hannelore Hoger, die bereits anlässlich der Buchpremiere im Blue Note in Osnabrück gewesen ist.

Im Verlauf des Jahres wird es zur Präsentation des Buches viele Lesungen geben, in denen nun die einzelnen Buchbeiträge im Vordergrund stehen.

Die erste in diesem Jahr wird am 17. Januar um 19.30 Uhr im Spitzboden der Lagerhalle stattfinden.

Mehr dazu ist hier nachzulesen:

<https://www.lagerhalle-osnabrueck.de/content/veranstaltungen/herz-auf-fuessen/>